

Presseinformation

Datum: 09.12.2019

Seite 1 von 2

Aus marodem Gebäude in Oberwiesenthal wird modernes Aktivsonnenhaus „FASA LODGE“

FASA AG haucht historischem Objekt mit solarer Sanierung neues Leben ein.

Jahrzehntelang verfiel der 1830 erbaute Gebäudekomplex in der Annaberger Straße 77 in Oberwiesenthal, zukünftig wird es, umfassend saniert und mit einem innovativen Nutzungskonzept zu einem echten Hingucker an der Zufahrtsstraße zu Sachsens beliebtesten Winterkurort. Innerhalb von zwei Jahren sanierte der Chemnitzer Solarpionier „FASA AG“ Haupt- und Nebengebäude und machte aus einer verfallenen Ruine ein weitgehend CO₂-neutrales „Aktivsonnenhaus®“, das Kunden, Partnern und Mitarbeitern zur gemeinsamen Nutzung ein einzigartiges Ambiente bietet. Sowohl mit der solaren Sanierung als auch mit der zukünftigen Nutzung geht das Unternehmen dabei neue Wege.

Dazu wurde die dramatisch beschädigte Südhälfte des Hauptgebäudes abgenommen und an ihrer Stelle eine optimal geneigte Fläche geschaffen und mit Solarthermiekollektoren der Chemnitzer Firma RETEC Solar bestückt. In Verbindung mit dem 37.000 Liter fassenden Wasserspeicher erreicht die etwa 100 qm große Solarfläche einen Deckungsgrad von 70% der benötigten Energie für Heizung und Warmwasser. Die restlichen 30% werden über eine Holzscheitheizung mit Wärmetauscher abgedeckt, so dass das Gebäude thermisch weitgehend autark ist. Dies ist insbesondere bemerkenswert, da es sich um ein Bestandsgebäude an einem der sonnenärmsten Orte Deutschlands handelt. Im Inneren entstanden fünf Apartments mit Flächen zwischen 30 und 45 qm, Fußbodenheizung und malerischem Blick auf Fichtel- und Keilberg, Dachterrasse und Gartenterrasse, großzügigen Gemeinschaftsräumen im Erdgeschoss, Sauna und historischem Tiefkeller. Wo irgend möglich wurde die historische Bausubstanz dabei erhalten, so z. B. die Gewölbedecken und der Eingangs- und Treppenbereich mit Gneis und Hilbersdorfer Porphy. Auch alte Baustoffe wie z. B. historische Türen fanden an geeigneter Stelle Verwendung. Komplett neu und an die veränderten Umwelt- und Nutzungsbedingungen sowie die solare Energieversorgung angepasst, wurden dagegen der Dachstuhl, die Medienverteilung sowie die Gebäudedämmung.

FASA AG
Marianne-Brandt-Straße 4
D-09112 Chemnitz

Telefon: +49 (0) 371 / 46112 - 111
+49 (0) 371 / 46112 - 121
Telefax: +49 (0) 371 / 46112 - 260

E-Mail: kontakt@fasa-ag.de

Internet: www.aktivsonnenhaus.de

Impressionen Umsetzungsvarianten Aktivsonnenhaus (ENERGETIKhaus100®) der FASA AG



ENERGETIKhaus100® individuo
Quelle: A. Feig



ENERGETIKhaus100® office
Quelle: FASA AG

Presseinformation

Datum: 09.12.2019

Seite 2 von 2

Die konsequente Verwendung nachhaltiger Baustoffe wie z. B. Seegrasdämmung beim Holztragwerk, mineralischer Dämmung der Außenwände, LED-Beleuchtung und vielen anderen innovativen Details sorgen dafür, dass bereits beim Bau ökologische Aspekte beachtet wurden und der Betrieb der Gebäude weitgehend CO₂-neutral erfolgen kann.

Ab Winter 2019/ 2020 wird das Gebäude Kunden, Partnern und Mitarbeitern der FASA AG zur gemeinsamen Nutzung für Erholung und Freizeit, aber auch als kommunikativer Raum für Ideenfindung und Networking zur Verfügung stehen.

Hintergrund

Die FASA AG ist ein mittelständisches Unternehmen mit Sitz in Chemnitz und steht seit mehr als 25 Jahren für innovative Lösungen im Hoch-, Tief- und Ingenieurbau. Ausgehend von der Vision des Gründers und Vorstandes, Ulrich Hintzen, ein energieautarkes Gebäude, also unabhängig von fossilen Energieträgern, zu bauen, entwickelte das Unternehmen mit dem „Energetikhaus 100 – Das Aktivsonnenhaus“ ab dem Jahr 2000 ein revolutionäres neues Konzept für solares Bauen und setzt dieses seitdem erfolgreich im Wohn-, Gewerbe- und Sozialbau um. Auf Basis der Idee „die Form folgt der Energie“ entstehen so einzigartige Gebäude in Kombination von Solarenergie und Solararchitektur. Kernelemente sind große, optimal geneigte Dach- bzw. Fassadenflächen mit Solarthermie-Modulen und ein in das Gebäude integrierter Solartank als Energiespeicher. Bei Neubauten wird damit ein solarer Deckungsgrad von nahezu 100% des Energiebedarfes für Heizwärme und Warmwasser, im Bereich der Altbausanierung bis zu 90% erzielt. Aufwändige Dämmung wie beim Passivhaus und der Einsatz von elektrisch betriebenen Energieversorgungssystemen oder konventioneller fossilen Restwärmeversorgung werden damit weitgehend überflüssig. Seit 2005 sind nach diesem Prinzip bundesweit zahlreiche Projekte, Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser, komplexe Wohnanlagen, Gewerbegebäude sowie die solare Sanierung denkmalgeschützter Immobilien umgesetzt worden. Derzeit entsteht in Chemnitz die erste solare Kindertagesstätte in einem historischen Gebäudekomplex.

Pressekontakt:

Paarmann Dialogdesign

Thomas Paarmann | Ehrensteinstraße 18 | 04105 Leipzig

Tel.: 0341 589100 | Fax: 0341 5891014 | t.paarmann@paarmanns.de

FASA AG
Marianne-Brandt-Straße 4
D-09112 Chemnitz

Telefon: +49 (0) 371 / 46112 - 111
+49 (0) 371 / 46112 - 121
Telefax: +49 (0) 371 / 46112 - 260

E-Mail: kontakt@fasa-ag.de

Internet: www.aktivsonnenhaus.de

Impressionen Umsetzungsvarianten Aktivsonnenhaus (ENERGETIKhaus100®) der FASA AG



ENERGETIKhaus100® autark
Quelle: Ulf Dahl



ENERGETIKhaus100®-Siedlung
Quelle: Ulf Dahl